

## Rahmendaten

Zielgruppe:	Examiniertes und nicht examiniertes Pflegepersonal
Dauer:	160 Stunden
Termine:	Modul 1: 29.08. - 01.09.2012 Modul 2: 24.09. - 27.09.2012 Modul 3: 24.10. - 26.10.2012 Modul 4: 19.11. - 20.11.2012 Modul 5: Praxisphase (40 Std., individueller Termin) Modul 6: 28.01. - 29.01.2013 (Abschlusskolloquium)
Veranstaltungsort:	RENAFAN Akademie Berlin
Uhrzeiten:	09:00-16:30 Uhr
Teilnehmerzahl:	max. 16
Kursgebühr:	775 Euro (zzgl. MwSt.)
Inklusivleistungen:	In der Teilnahmegebühr sind ausführliche Arbeitsunterlagen und die Kursverpflegung mit Kaffee, Tee, Saft, Mineralwasser und Gebäck enthalten.
Inhalt & Konzept:	Ingeborg Scholten
Anmeldung:	RENAFAN Akademie Berliner Straße 36/37 • 13507 Berlin Tel.: (030) 43 81 90-977 • Fax: (030) 43 81 90-200 akademie@renafan.de • www.renafan.de



## RENAFAN Akademie

WISSEN WAS WIRKT!

WISSEN WAS WIRKT!

## Kurzporträt

In der RENAFAN Akademie finden Mitarbeiter, Fach- und Führungskräfte aus der Pflege- und Gesundheitsbranche ein speziell auf ihre Bedürfnisse abgestimmtes Qualifizierungsangebot. Es ist unser persönlicher Anspruch, dass Sie in allen Themen Ihres beruflichen Alltags eine hohe Selbstsicherheit erlangen und erweitern, weshalb wir Sie in den von Ihnen gewünschten fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiter voran bringen.

## Basisqualifikation Gerontopsychiatrie

(Modulare Weiterbildung 160 Stunden)



## Basisqualifikation Gerontopsychiatrie

Pflegekräfte sind in gerontopsychiatrischen Pflege- und Betreuungsbereichen täglich vor die Aufgabe gestellt, sich in die Erlebniswelt der von ihnen zu betreuenden Menschen hineinzusetzen. Ziel der gerontopsychiatrischen Pflege und Betreuung ist es, den betroffenen Menschen einen Lebens- und Wohnraum zu bieten, in dem sie ihre Individualität und ihre spezifischen Bedürfnisse ausleben können.

Um diese Aufgabe zu bewältigen, benötigen Pflegende entsprechende Kenntnisse über gerontopsychiatrische Krankheitsbilder, deren Verläufe und Auswirkungen auf das Verhalten und Handeln der Betroffenen. Sie müssen ihre verbale und nonverbale Kommunikation und ihr pflegerisches Handeln ständig an die aktuelle Befindlichkeitslage ihrer Klienten anpassen und schließlich benötigen sie pflegerische und therapeutische Möglichkeiten zur Aktivierung und Reaktivierung von körperlichen und seelischen Ressourcen der Klienten.

## Weiterbildungsziele

In der modularen Weiterbildung erweitern und vertiefen Pflegende aus Arbeitsbereichen der alten- und gerontopsychiatrischen Pflege ihr Fachwissen und ihre Handlungskompetenz. Sie reflektieren eigenes Pflegeverständnis und -verhalten. In den lernfreien Intervallen können Sie schon Erlerntes umsetzen. Erfahrungen werden im Teilnehmerkreis reflektiert.

## Inhalte

### Unterstützung von gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen im Rahmen des Pflegeprozesses

- Gerontopsychiatrische Krankheitsbilder
- Wirkung und Nebenwirkung von Pharmaka in der Gerontopsychiatrie
- Förderung und Unterstützung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen in Bezug auf die Aktivitäten und existentiellen Erfahrungen des täglichen Lebens (AEDLs)
- Pflegeprozess, Pflegeplanung und Pflegedokumentation unter Berücksichtigung der Besonderheiten der gerontopsychiatrischen Pflege

### Gerontopsychiatrisch erkrankte Menschen im Alltag begleiten und Lebensqualität fördern

- Grundlagen der Psychologie und Übertragung des Wissens auf das eigene Handeln
- Reflektion eigener Grundhaltungen im Umgang mit gerontopsychiatrisch Erkrankten
- Regeln und Werkzeuge der Kommunikation mit gerontopsychiatrisch Erkrankten
- Der persönliche Umgang mit Konfliktsituationen in der Gerontopsychiatrie
- Der Umgang mit herausfordernden Situationen (Deeskalation und Stressbewältigung)
- Grundsätze und Umsetzung eines orientierungsfördernden Umfeldes
- Möglichkeiten der Kooperation mit Angehörigen

### Exemplarische Pflege- und Betreuungskonzepte:

- Milieutherapie
- Validation
- Basale Stimulation
- Biographisches Arbeiten
- Personenzentrierte Pflege

### Rechtliche und institutionelle Grundlagen der Pflege und Betreuung gerontopsychiatrisch erkrankter Menschen

- Grundrechte
- Pflegerelevante Aspekte des Betreuungsrechts
- Institutionelle und informelle Angebote in der Gerontopsychiatrie (stationäre und teilstationäre Angebote, ambulante Versorgungsstrukturen und informelle Netzwerke)

### Praxisphase

Die 40 stündige Praxisphase soll im Zeitraum zwischen Modul 4 und 6 absolviert werden. Ziel ist, dass theoretisch Erlerntes in der Realität zum Einsatz kommt und reflektiert wird. Die Teilnehmer verfassen einen schriftlichen Bericht (bzw. Vortrag/Präsentation).

### Abschlusskolloquium

Die Teilnehmer stellen die Erfahrungen der Praxisphase vor und reflektieren das Erlebte im Teilnehmerkreis.